



## „Gratulation zum Jubiläum!“

**Mario Oberhauser, stv. Chefredakteur WANN & WO:** „Seit knapp vier Jahren arbeitet Patrick bei uns. Anfangs drei Stunden in der Woche, mittlerweile sogar sechs. Unser Mac-Fan ist eine Bereicherung, nicht nur für das soziale Gefüge innerhalb der Redaktion. Das Modell Spagat ist vorbildhaft. Gratulation zum Jubiläum!“



## „Jeder verdient Chance“

**Kurt Michelini, Geschäftsführer Frastanzer Brauerei:** „Jeder Mensch verdient eine Chance am Arbeitsmarkt. Unser Mathias macht seine Sache jedenfalls sehr gut.“

# 9 Facts über IfS-Spagat

## 20.000

**Stunden** jährlich assistieren die MitarbeiterInnen von IfS-Spagat den KlientInnen, im sozialen Umfeld, bei der Zukunftsplanung, beim Übergang von der Schule in den Beruf bis hin zur aktiven Begleitung am Arbeitsplatz.

## 270

**KlientInnen** werden derzeit aktiv begleitet.

## 240

**Betriebe** aus unterschiedlichsten Branchen stellen integrative Arbeitsplätze in ganz Vorarlberg zur Verfügung.

## 20

**MitarbeiterInnen** leisten wichtige Integrationsarbeit.

## 10

**Jahre** lang ist IfS-Spagat bereits im Regelförderprogramm des Landes Vorarlberg.

## 8

**Personen** arbeiten durchschnittlich aktiv in einem Unterstützungskreis mit.

## 5

**regionale Stützpunkte** stellen schnelles Reagieren vor Ort sicher (Bregenz, Bregenzerwald, Dornbirn, Feldkirch und Bludenz).

## 3

**Jahre** lang wurde IfS-Spagat in den Anfangsjahren als EU-Projekt gefördert.

## 1

**Person** steht im Mittelpunkt: der Klient/die Klientin.



# „Bin ganz happy hier!“

**WANN & WO** IfS-Spagat, ein Modell zur beruflichen Integration von Jugendlichen mit erheblichen Behinderungen, feiert heuer sein zehnjähriges Bestehen.

IfS-Spagat ist der Name eines europaweit einzigartigen Angebots aus Vorarlberg, das Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf die Möglichkeit auf eine Anstellung am Arbeitsmarkt bietet. So autonom wie möglich, so viel

Unterstützung wie nötig, so normal wie möglich!

Die Unterstützung dazu bieten die Integrationsberater vom IfS-Spagat bereits ab dem Übergang von Schule und Beruf. Für Betriebe ein wichtiges und kompetentes Bindeglied.

## Stärken im Vordergrund

Träume werden als zielführendes Potential erkannt. Stärken und Fähigkeiten stehen im Vordergrund und sind Grundlage für eine gelingende berufliche und soziale Integration. Patrick Wintschnig (22) arbeitet seit über drei Jahren bei WANN & WO. „Gemeinsam mit meinem IfS-Betreuer Lukas Alton bin ich

damals ins Vorarlberger Medienhaus gegangen und habe den Wunsch geäußert, hier arbeiten zu dürfen“, erzählt der Lustenauer.

Nach zwei Schnupper-Tagen erhielt er den integrativen Arbeitsplatz. Zweimal pro Woche, montags und mittwochs, unterstützt Patrick seither die Redaktion. „Es ist eine sehr abwechslungsreiche Arbeit, die nie langweilig wird“, strahlt er, „ich bin ganz happy hier!“

Weitere Informationen zu IfS-Spagat gibt es auf [www.ifs.at](http://www.ifs.at) bzw. unter [spagat@ifs.at](mailto:spagat@ifs.at).



Patrick Wintschnig



**BETTINA MEIER**  
bettina.meier@ww.vol.at





## „Bereicherung für das Unternehmen“

**Johann Bandler, Leiter Gastronomie Bergbahnen Brandnertal:** „Es ist eine Bereicherung für unser Unternehmen, einen Menschen wie Stefan zu beschäftigen. Ohne Übertreibung ist er in der kurzen Zeit ein wertvoller und angenehmer Mitarbeiter geworden. Wir alle möchten ihn nicht missen.“



## „Zeigt uns das Menschsein“

**Johannes Ouschan, GF Dorfinstallateur:** „Die Entscheidung, einen integrativen Arbeitsplatz anzubieten, war zweifelsfrei richtig. Jack bringt uns durch seine unglaubliche Authentizität immer wieder zum Lachen und zeigt uns in unserem Leistungsstreben das Menschsein auf.“

Ein wesentlicher Baustein im IFS-Spatat ist die „persönliche Zukunftsplanung“. Durch die intensive Zusammenarbeit vieler für den Jugendlichen wichtigen Personen (Lehrer, Eltern, Familie, Freunde, usw.) wird eine Vielzahl an unterschiedlichen Ideen und Sichtweisen hervorgebracht und vernetzt.



Patrick an seinem Arbeitsplatz in der WANN & WO-Redaktion.

## STATEMENTS



**Ernst Marte, Leiter Tann Frischfleisch/Wurstwaren:**

„Von den 60 Mitarbeitern von Tann Dornbirn haben

acht Menschen eine Beeinträchtigung. Jeder Mensch hat eine Chance verdient! Auch für die ‚gesunden‘ Arbeitskollegen ist diese Zusammenarbeit eine besondere Herausforderung.“



**Ingo Metzler, GF Metzler Käse Molke:**

„Ein tolles Zusammenspiel zwischen Sabine, ihren Eltern, dem

Spagat und uns hat dazu beigetragen, dass Sabine seit 12 Jahren in unserem Betrieb tätig ist.“